

Medienmitteilung
Scuol, 02. Februar 2021

Fundaziun Nairs — Ausschreibung Aufenthaltsstipendien im Engadin von Februar bis November 2022

Im Rahmen ihres internationalen Artists-in-Residence-Programms bietet die Fundaziun Nairs Künstlerinnen und Künstlern für 2022 Aufenthaltsstipendien im Künstlerhaus in Scuol (Engadin) im Kanton Graubünden an. Die Künstleraufenthalte dauern mindestens 2 bis maximal 6 Monate. Bewerbungsschluss für den Zeitraum Februar bis November 2022 ist der 30. April 2021.

Das Künstlerhaus befindet sich im historischen Badehaus des ehemaligen Kurhauses Scuol-Tarasp am Ufer des Inn, es umfasst neun Ateliers und Schlafzimmer, eine Küche mit Aufenthaltsraum, einen grossen Veranstaltungssaal sowie Ausstellungsräume auf drei Etagen. Es leben und arbeiten monatlich bis zu 10 Künstler*innen, Musiker, Komponist*innen, Autoren, Tänzer*innen, Performer und Wissenschaftler*innen aus aller Welt unter einem Dach. Die Ergebnisse der entstandenen Arbeiten werden am Ende der Aufenthalte in Präsentationen diskutiert. Die Stipendiat*innen erhalten ein eigenes Atelier und ein Schlafzimmer. Rund 30 Künstler*innen können pro Jahr aufgenommen werden. Es ist ein Unkostenbeitrag von 950 CHF zu leisten. Die Aufenthaltsdauer kann zwischen zwei und sechs Monaten frei gewählt werden.

Die Fundaziun Nairs ist eine einzigartige Synthese aus Künstlerhaus, Kunsthalle und Kulturlabor. Sie schafft Freiraum für konzentriertes schöpferisches Arbeiten und eine Atmosphäre für konstruktive Dialoge zwischen den verschiedenen Gruppen. Nairs versteht sich als Arbeits- und Begegnungsort. Die individuelle Arbeit und die Auseinandersetzung zwischen verschiedenen Kunstdisziplinen prägen die Stimmung im Haus. Neben dem Artists-in-Residence-Programm zeichnet sich die Fundaziun Nairs durch das Ausstellungsprogramm ihrer Kunsthalle und durch kulturelle Veranstaltungen im Kulturlabor aus.

Eingabeschluss: 30. April 2021 (für Aufenthalte 1.2.–30.11.2022)
Informationen und Anmeldeformular: www.nairs.ch/anmeldung
Kontakt: air@nairs.ch, Telefon +41 81 864 98 02

Medienkontakt Fundaziun Nairs
Ladina Thöny
kommunikation@nairs.ch
Tel. 081 864 98 02

Bilder

Download Bilder <https://we.tl/t-hvh5sVFL0I>



Fotocredits: Atelier Godelieve Vandamme, Fundaziun Nairs, Foto: Nelly Rordri-guez



Fotocredits: Atelieransicht, Fundaziun Nairs, Foto: Nelly Rordriguez



Fotocredits: Atelieransicht, Fundaziun Nairs, Foto: Nelly Rordriguez

Über die Fundaziun Nairs

Die 2005 gegründete Fundaziun Nairs ist eine einzigartige Synthese von Künstlerhaus, Kunsthalle und Kulturlabor. Sie vernetzt das Engadin mit anderen Kulturen dieser Welt. Im Rahmen ihres internationalen Artists-in-Residence-Programms lädt die Fundaziun Nairs jedes Jahr rund 30 von einer Jury ausgewählte Kunstschaaffende zu mehrmonatigen Arbeitsaufenthalten ein. Die Stiftung fördert den Dialog und die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Kunstsparten. Die Kunsthalle Nairs zeigt nationale und internationale Gegenwartskunst in geschichtsträchtigen Ausstellungsräumen und widmet sich zeitgenössischen Fragestellungen und deren Vermittlung. Als Kulturlabor setzt sich die Fundaziun Nairs für die Vermittlung und Weiterentwicklung der lokalen, rätoromanischen Kultur ein und führt eine Vielzahl an unterschiedlichen Veranstaltungen und Kulturprojekten durch. Wer Unbekanntes und Ungewohntes, Vertiefung und Konzentration sucht, wird hier fündig. Hier schärft sich die Wahrnehmung am Ort und der Region, an der Kunst und dem Diskurs. Weitere Informationen unter: www.nairs.ch.